

Back to the Mennonites - a linguistic time trip

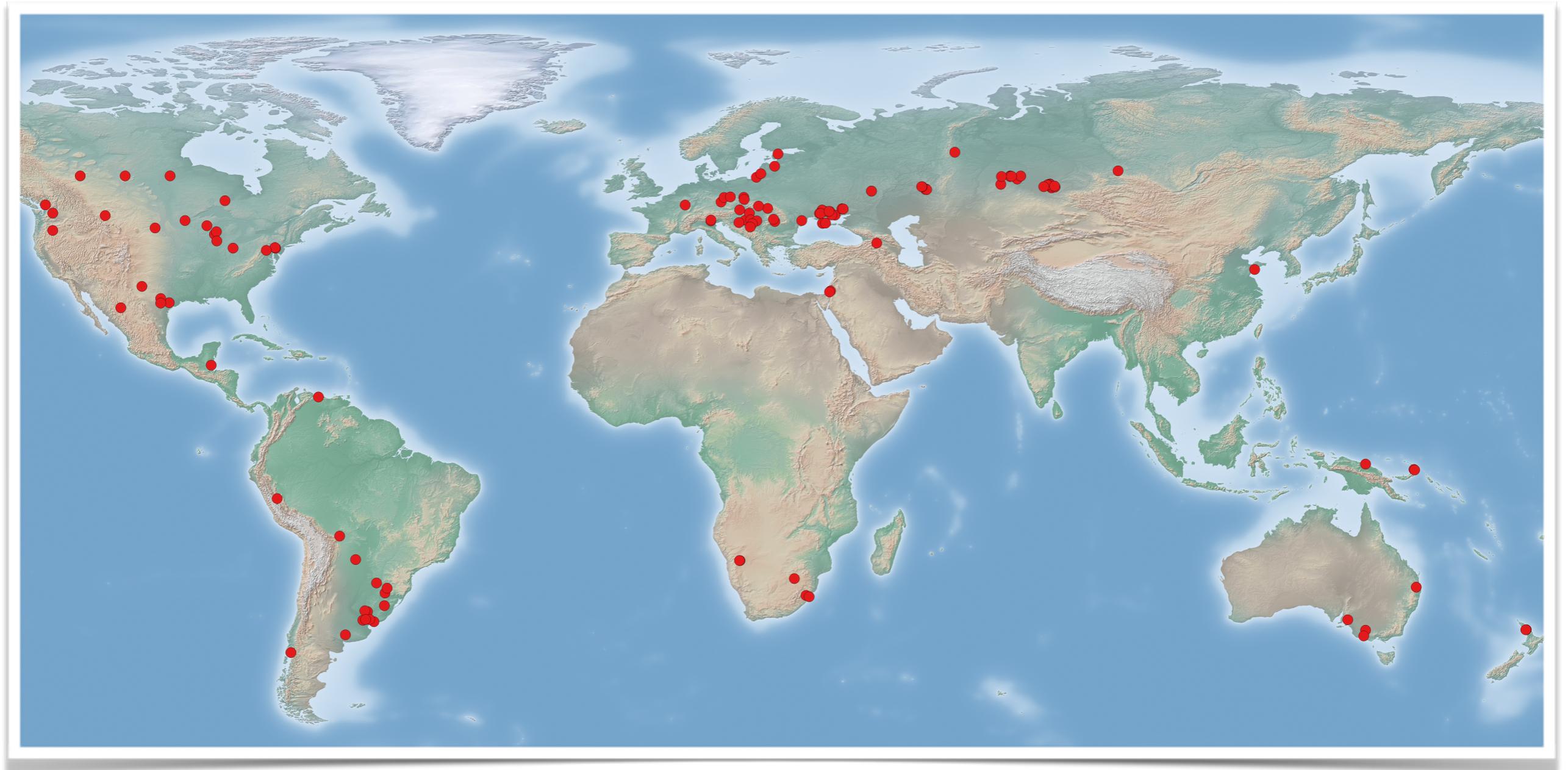
Dr. Neele Harlos
Philipps-University Marburg
Forschungsinstitut Deutscher Sprachatlas

“German(ic) Language Minorities in Latin America: Methods, Basics, Case Studies”

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

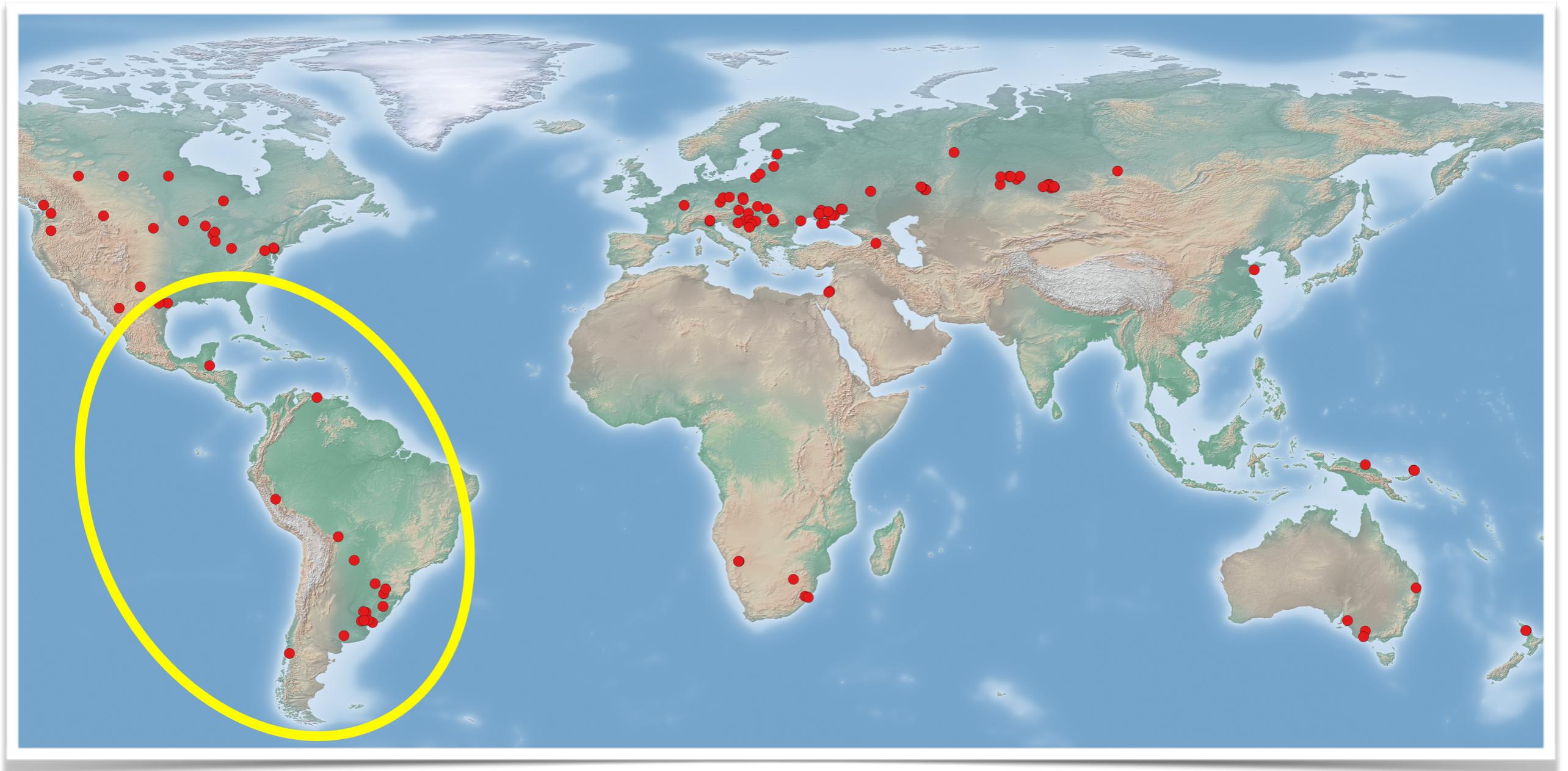
11.10.2019

Introduction



German (language islands) around the world

Introduction

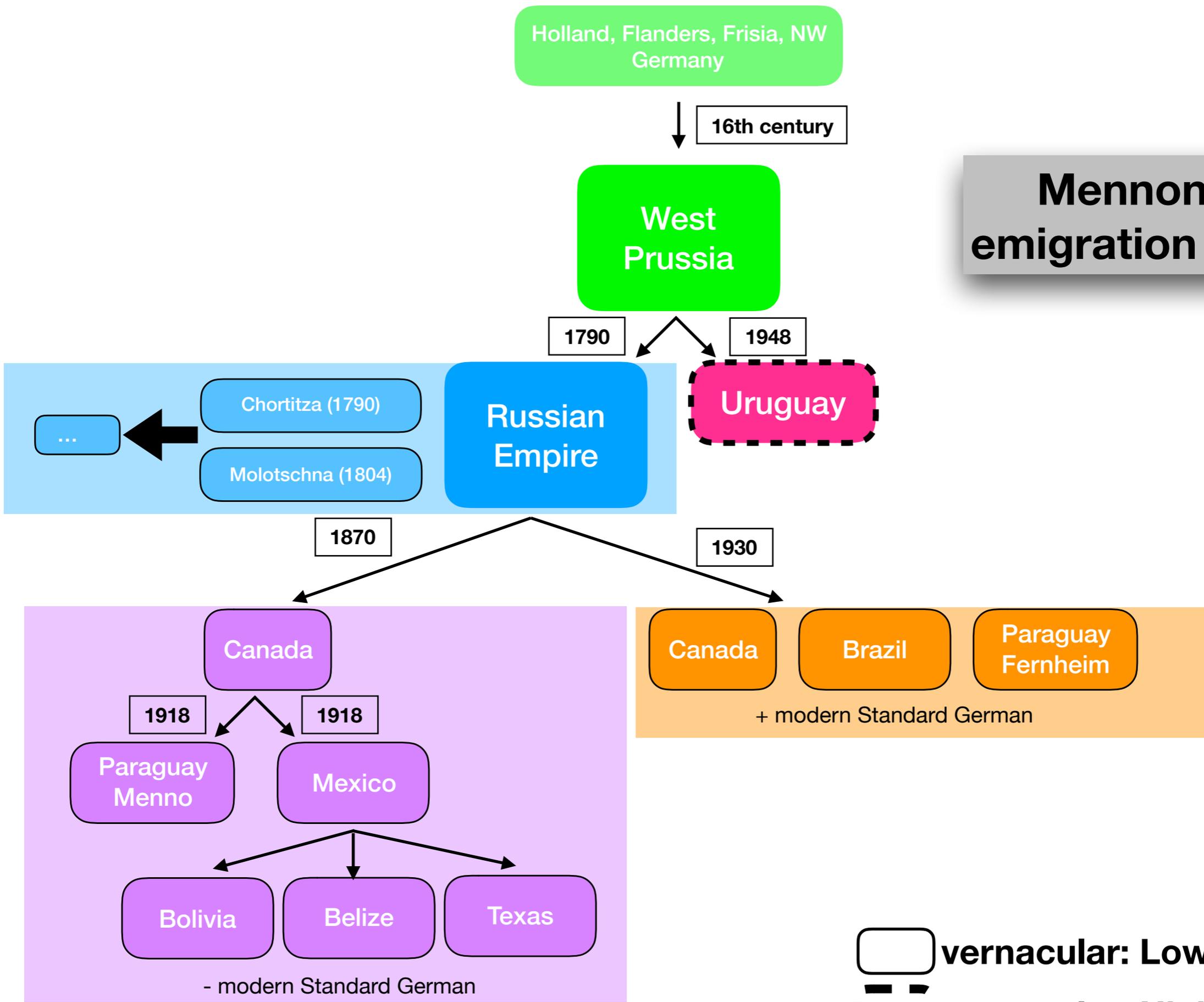


German (language islands) around the world

Sociohistoric Background

- Founder: Menno Simons (1496-1561) of Friesland, NL
- Three main maxims:
 1. Anabaptism („Again-Baptists“)
 2. Reject vows (no military service)
 3. Separation of church and state
- political/ecclesiastical prosecution, emigration to
 - West Prussia (ca.1550)
 - Ukraine, Russia, Kazakhstan (ca. 1900)
 - Canada, Paraguay, ...

Mennonite emigration paths



 vernacular: Low German
 vernacular: High German

Holland, Flanders, Frisia, NW Germany

16th century

West Prussia

Mennonite emigration paths

1790

1948

Chortitza (1790)

Molotschna (1804)

Russian Empire

Uruguay

1870

1930

Canada

1918

1918

Paraguay Menno

Mexico

Bolivia

Belize

Texas

- modern Standard German

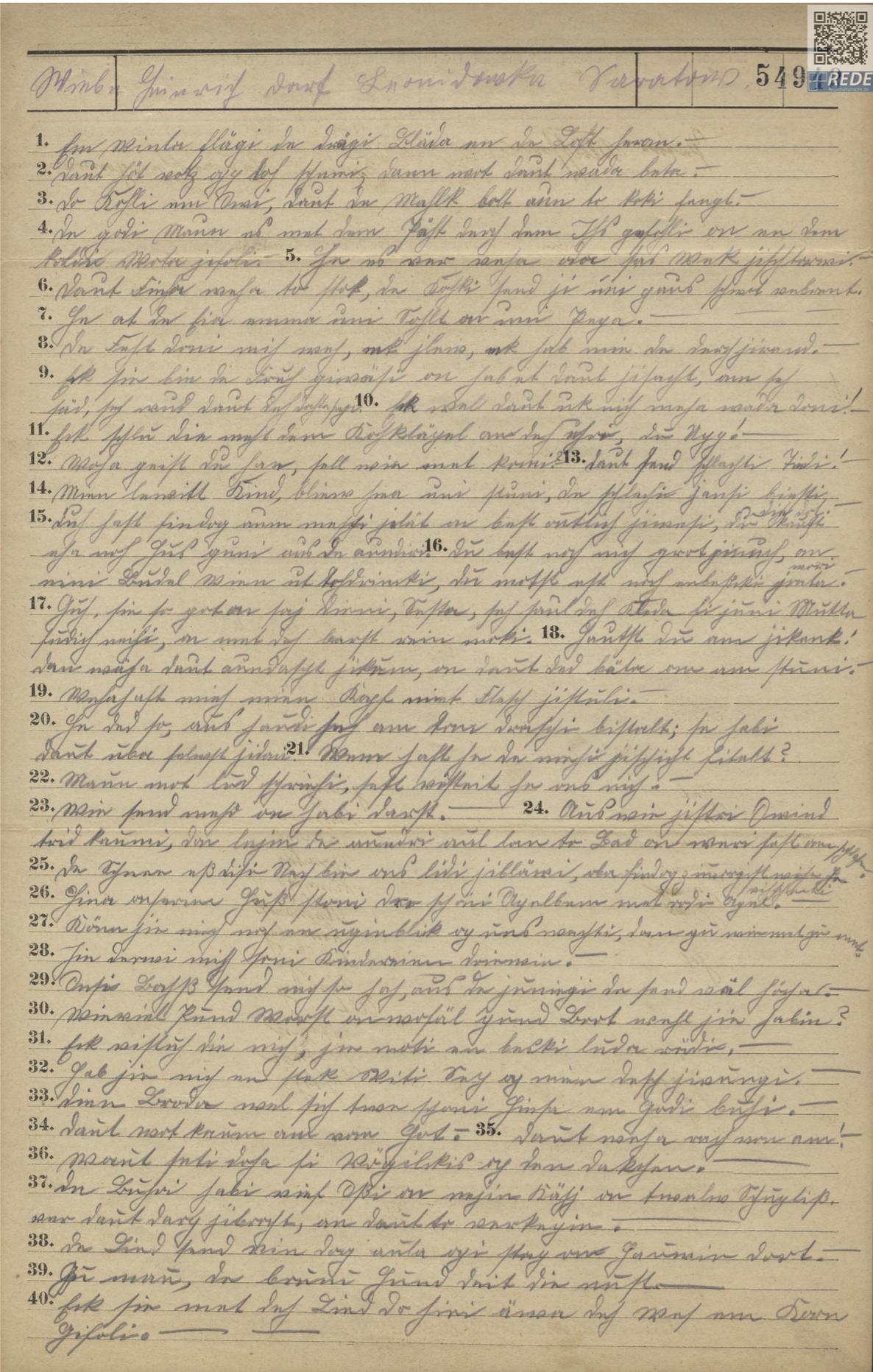
Canada

Brazil

Paraguay Fernheim

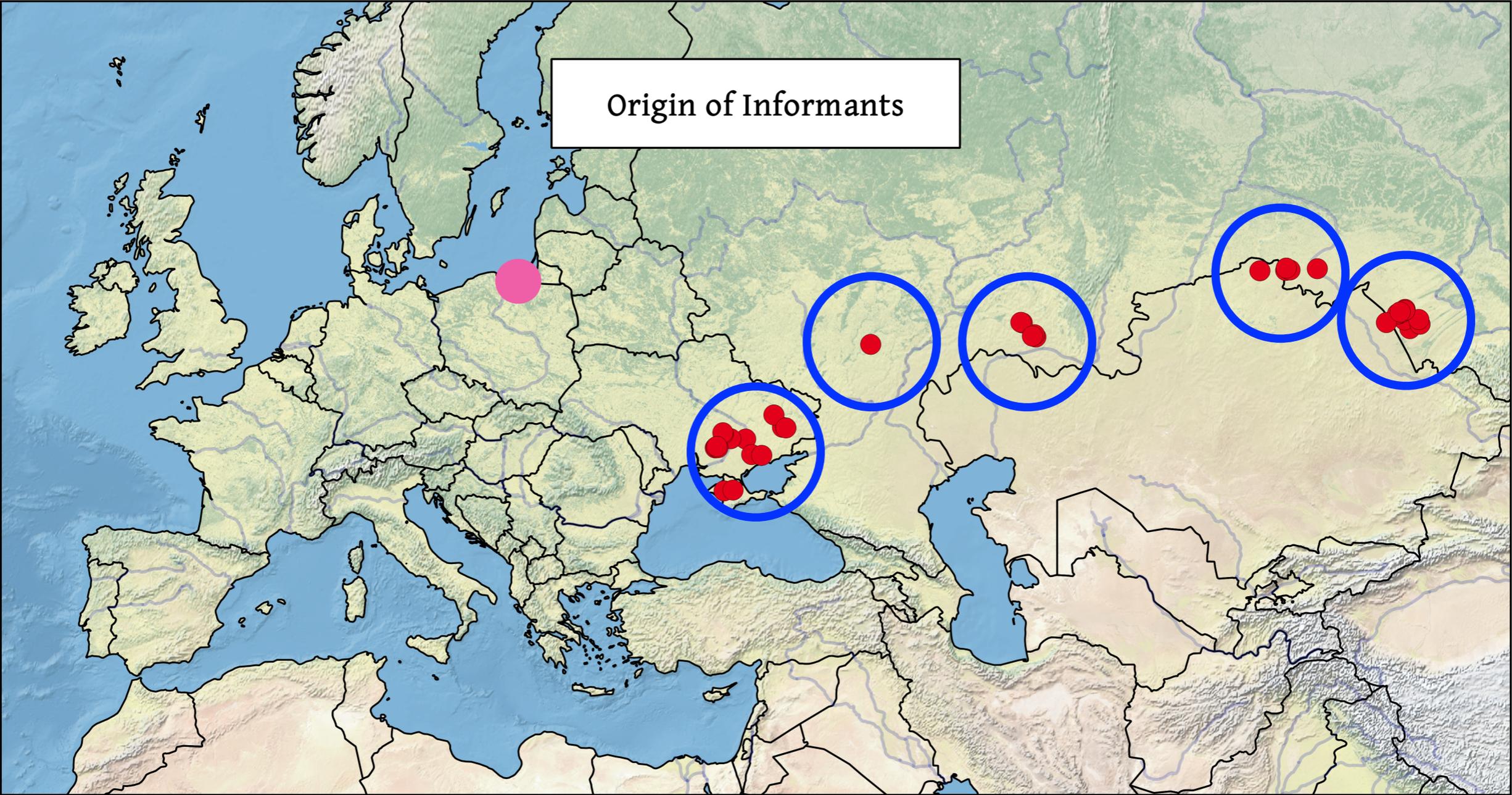
+ modern Standard German

 vernacular: Low German
 vernacular: High German



The survey

- 57 questionnaires/ informants
- Russia German Mennonites
- By Walther Mitzka, 1930, German refugee camps (Mölln, Hammerstein)
- Download at: www.regionalsprache.de



57 questionnaires/informants
38 places,
11+ colonies

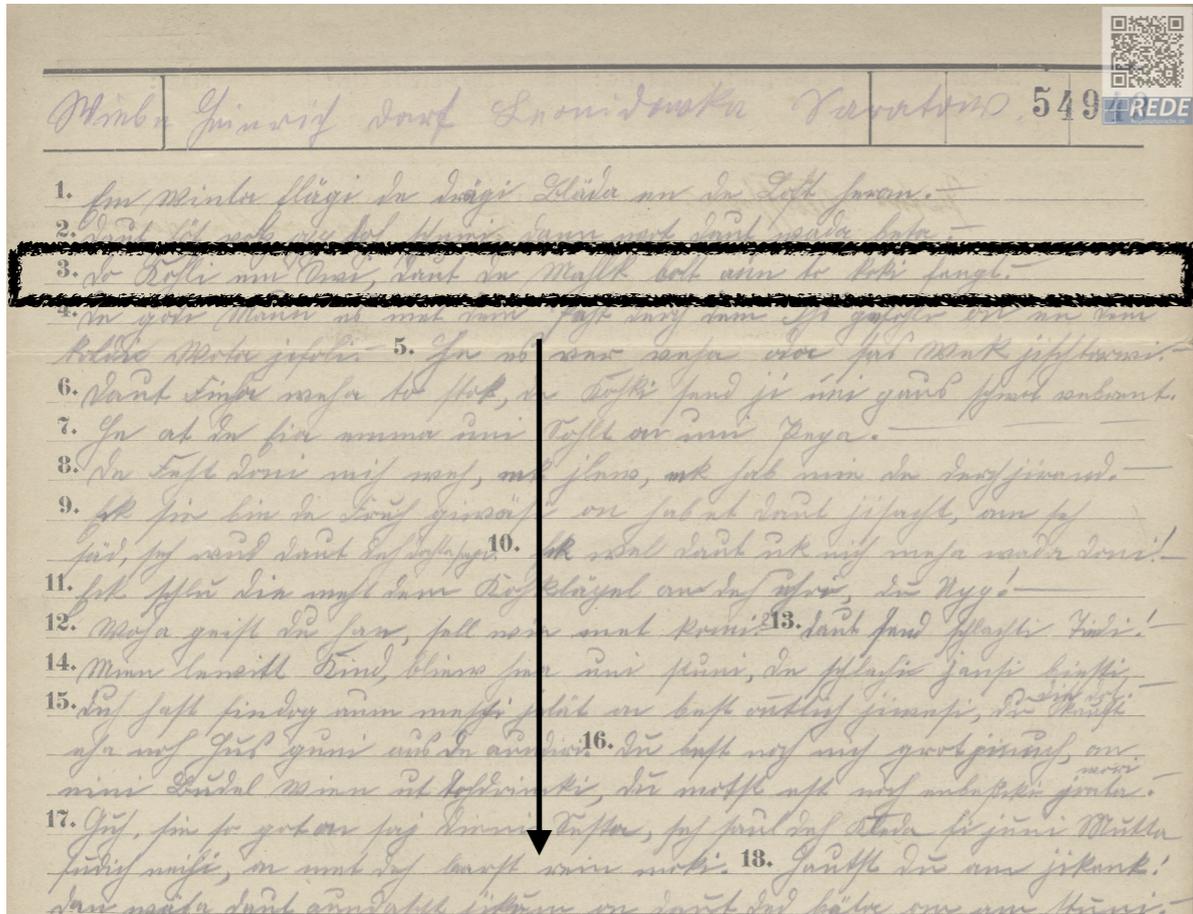


REDE

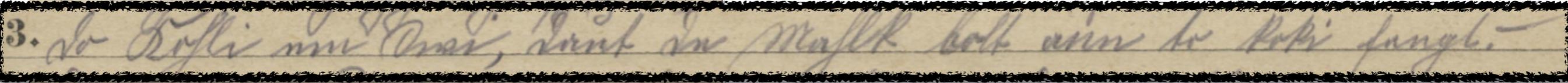
Wieder Ginnig dorf Leonidowka Karatowo 549

1. Im Winter flücht die Vögel in die Luft davon.
2. Sankt ich sehr oft das Himmels Lamm mit dem weißen Bata.
3. So heißt die Frau, Sankt ich Maske both wenn sie bei fangt.
4. Im vordern Mann ist mit dem Saft der dem Ich gefolgt ist an dem
Kleinen Mutter jünger. 5. Ich ab von dem Saft die für Markt jünger.
6. Sankt ich sehr oft die Hölle, die heißt ich die ich sehr sehr sehr.
7. Ich ab die für immer die heißt ich die ich sehr.
8. Im Saft der ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
9. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
10. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
11. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
12. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
13. Sankt ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
14. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
15. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
16. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
17. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
18. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
19. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
20. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
21. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
22. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
23. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
24. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
25. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
26. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
27. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
28. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
29. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
30. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
31. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
32. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
33. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
34. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
35. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
36. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
37. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
38. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
39. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.
40. Ich sehr oft die ich sehr oft, mit dem Saft, mit dem Saft der ich sehr oft.

- 40 “Wenker-sentences” devised by Georg Wenker (1852-1911) for the Sprachatlas des Deutschen Reichs



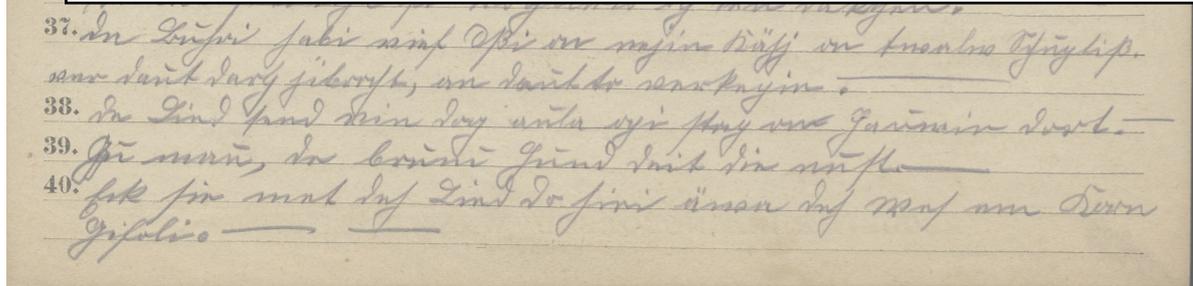
- 40 “Wenker-sentences” devised by Georg Wenker (1852-1911) for the *Sprachatlas des Deutschen Reichs*



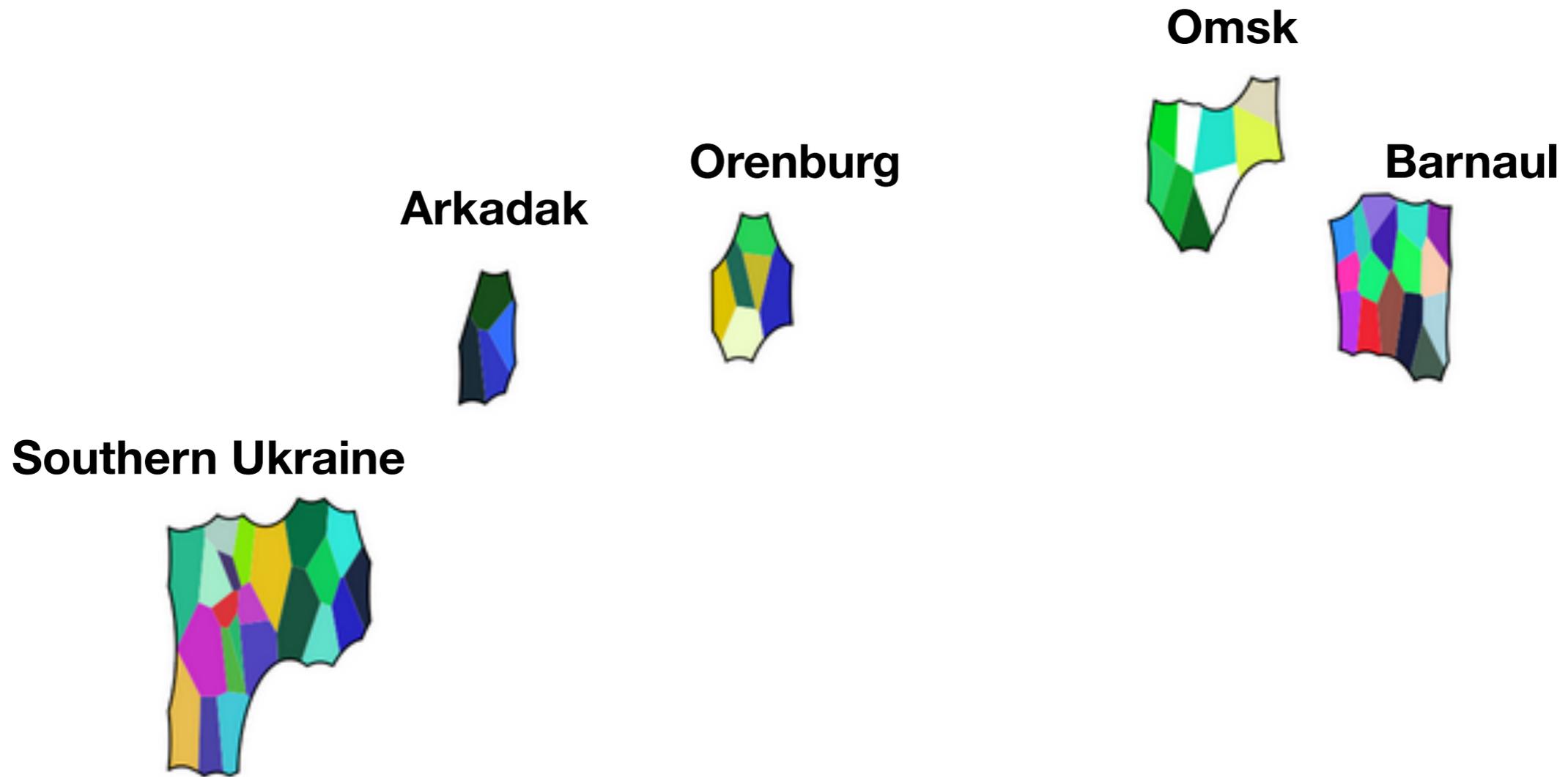
Do Kohli em Owi, daut the Mahlk bolt aun to koki fangt.

WS03:

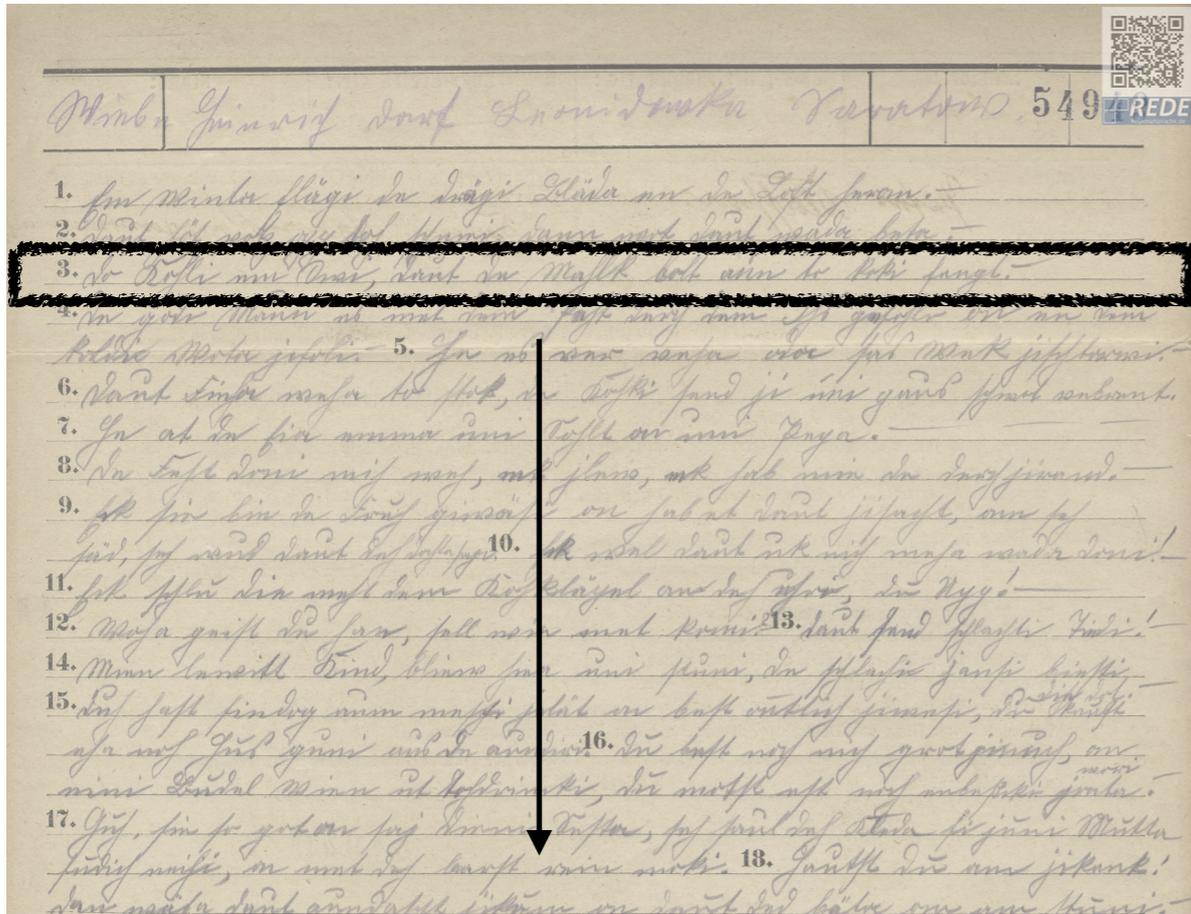
Thu Kohlen in den Ofen, daß die Milch bald an zu kochen fängt.
“Put coals in the oven, so the milk will soon begin to boil.”



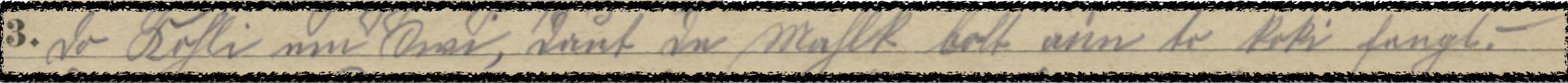
Similarity of coding: raw transliteration (all WS, 55 qs.)



Thanks to Michael Cysouw



- 40 “Wenker-sentences” devised by Georg Wenker (1852-1911) for the *Sprachatlas des Deutschen Reichs*

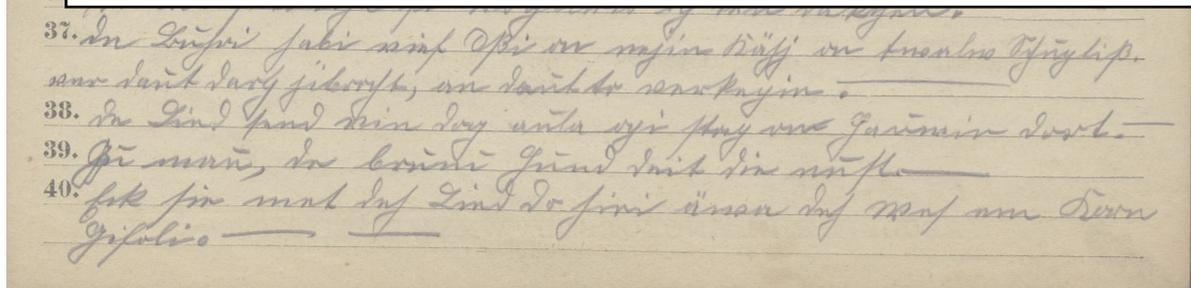


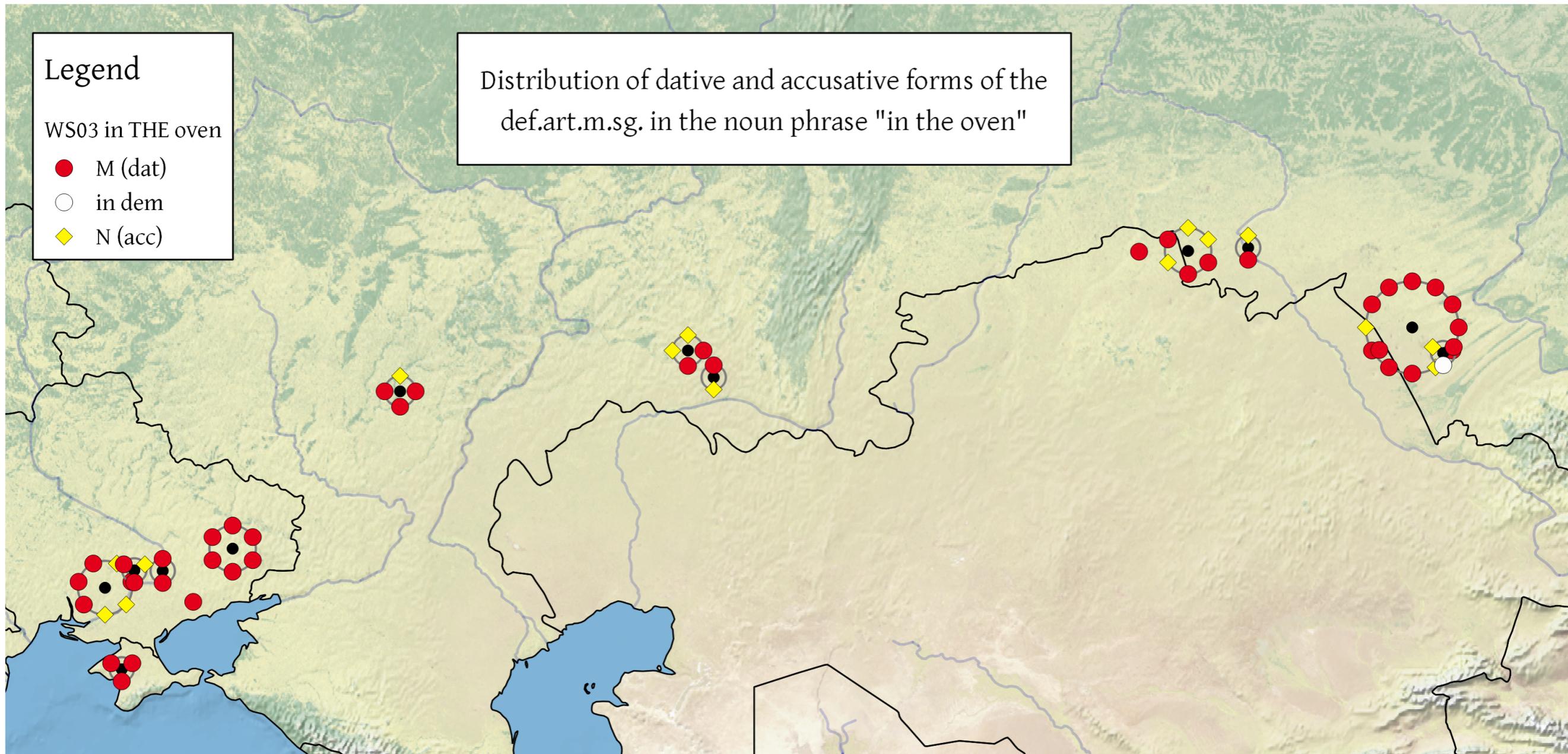
Do Kohli **em** Owi, daut the Mahlk bolt aun to koki fangt.

WS03:

Thu Kohlen **in den** Ofen, daß die Milch bald an zu kochen fängt.

“Put coals **in the** oven, so the milk will soon begin to boil.”





*Do Kohli **em Owi**, daut the Mahl bolt aun to koki fangt.*

WS03:

*Thu Kohlen **in den Ofen**, daß die Milch bald an zu kochen fängt.*

“Put coals **in the oven**, so the milk will soon begin to boil.”

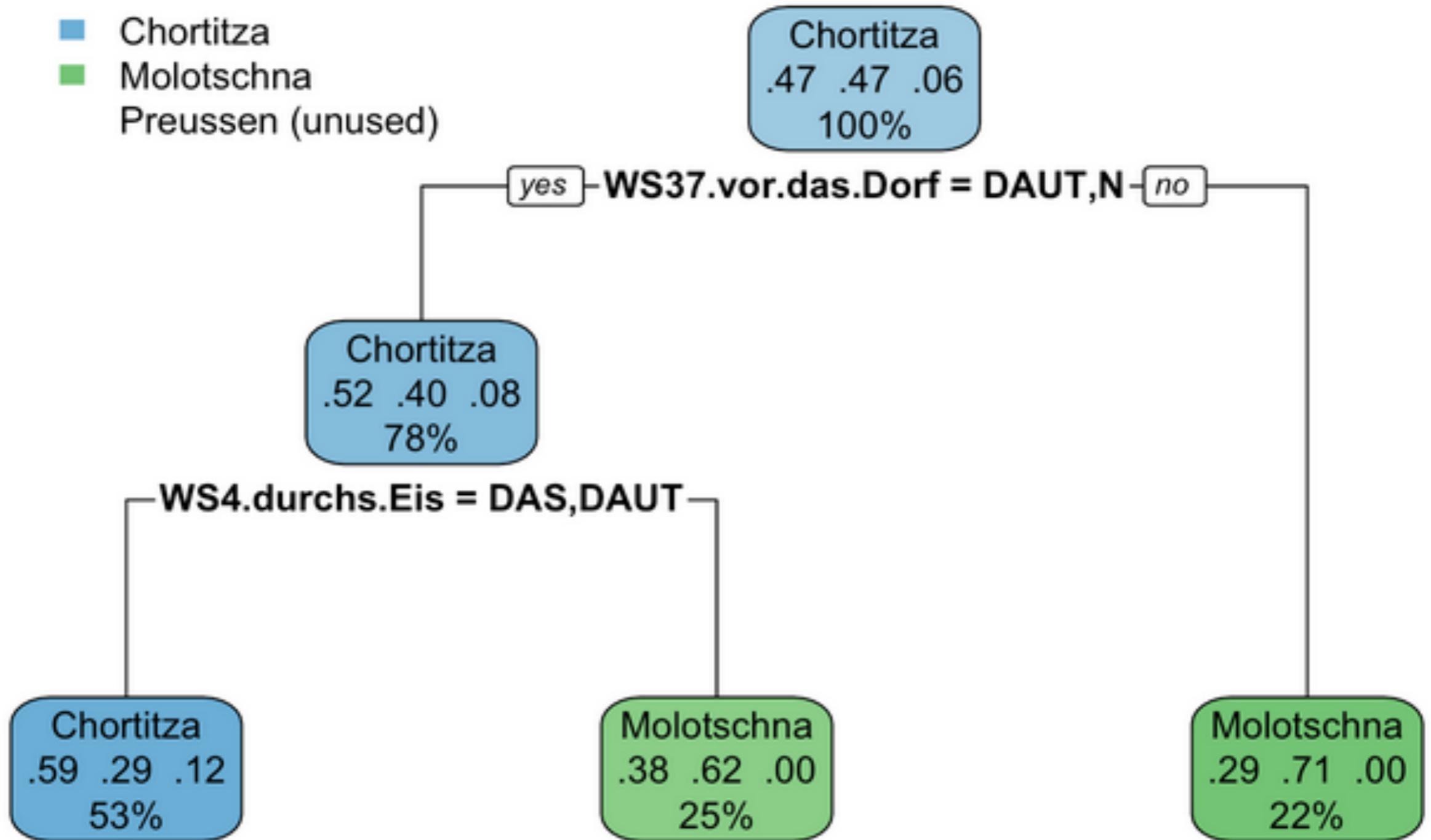
Paradigm def.art. of Mennonite Low German according to Mitzka's survey

	sg			pl		
	m	f	n	m	f	n
<u>nom</u>	DE 95,8% (3)	DE 98,2% (1)	DAUT 97,4% (4)	DE 95,8% (5)	DE 98,2% (1)	DE 100% (1)
<u>dat</u>	+M 93% (2)	DE 96,6% (2)	+M 40,4% DAUT 15,8% DE 13,2% (2)	x	x	x
<u>acc</u>	+M 73,7% +N 26,3% (1)	DE 80,7% (2)	DAUT 50,9% +M 20,2% +N 3,5% (4)	DE 94,7% (1)	x	DE 79,5% (3)

Case of object

cf. Siemens, Jedig, Quiring, Rosenberg...

- Chortitza
- Molotschna
- Preussen (unused)



How?

1. Inheritance: Westgermanic (Low German) case syncretism (cf. Shrier 1965)
 - Not in Low Prussian (?)
2. Contact:
 - a) unrelated (Russian): bilingualism leads to insecurity of formal case marking
 - b) related (dialects):
 - i. Other: Central and Upper German (2-case-systems)
 - ii) **Low German: prestige of Molotschna variety**

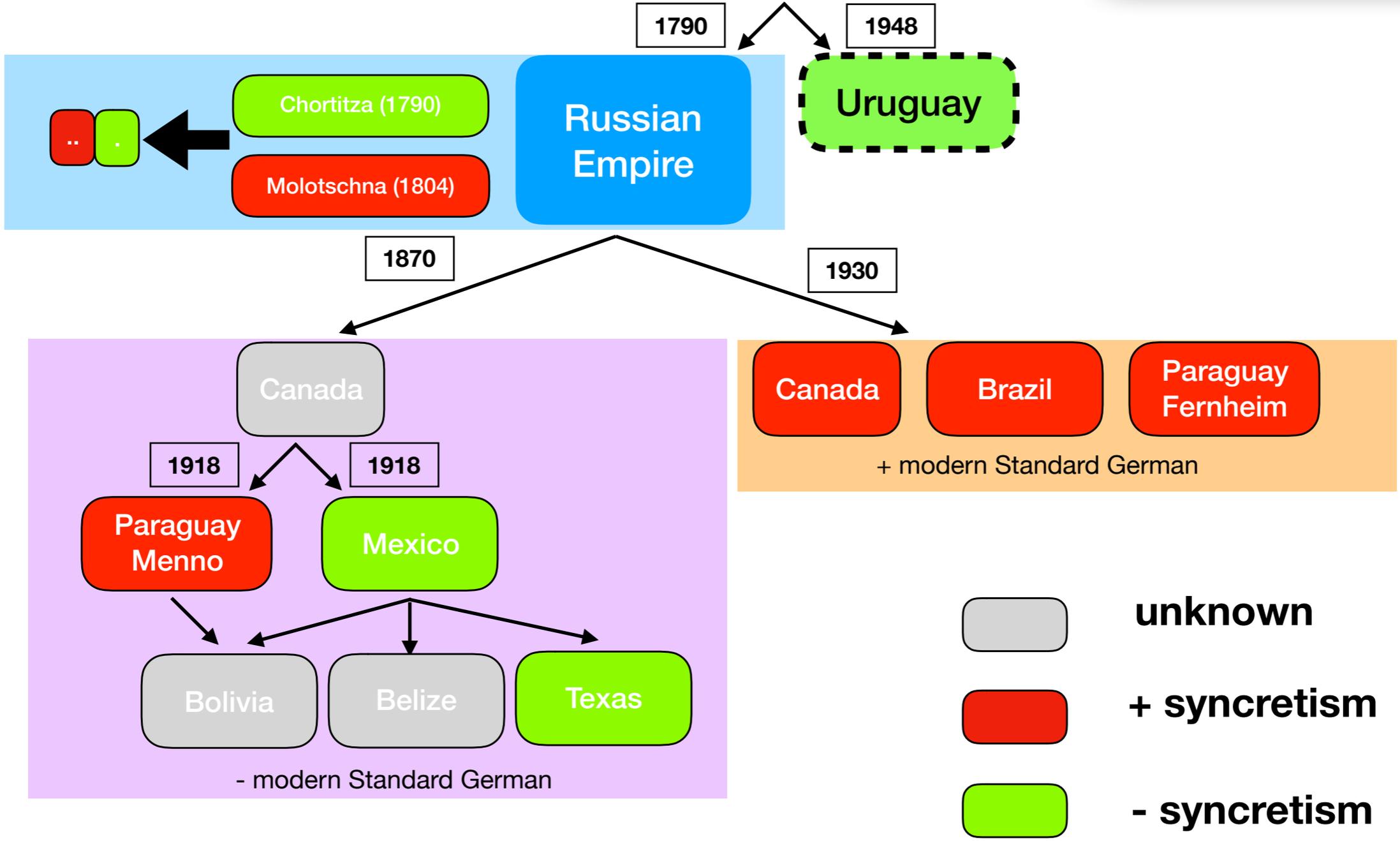
Mennonites in the Russian Empire - analysis

Holland, Flanders, Frisia, NW Germany

16th century

West Prussia

dat/acc syncretism in def.art.sg.m.



Summing up

Syncretism of dative and accusative of the def. article sg. masculine in Mennonite Low German spoken by Russian Mennonites in 1930.

object case with the orig. dative from (DEM)

♦ originated in the Molotschna colony/after Chortitza settlement (internal), spread to

1. secondary colonies (RE), contact with other dialect(s)

2. tertiary colonies (CAN, USA, LatAm), contact with other dialect(s) and Standard German.

Mennonite German in Uruguay

- 2 surveys in 1992 and 1993 (Scharf 2001)
- 96 tapes (ca. 144 hrs)



Sociohistoric Background

- 1945: escape from the advancing Red Army to West Germany and Denmark
- *aber wir sind sozusagen erst geflüchtet wie der Russe schon 8km dicht an uns dran war* „we only fled as the Russians were just 8km away“ (4_2.1_intr_D)
- Emigration to Uruguay in 1948 (751 people) and 1951 (429 people), most from West Prussia
- In 1992, approx. 1000 Mennonites in URU in about 4 congregations

Informants

- Approx. 88 informants

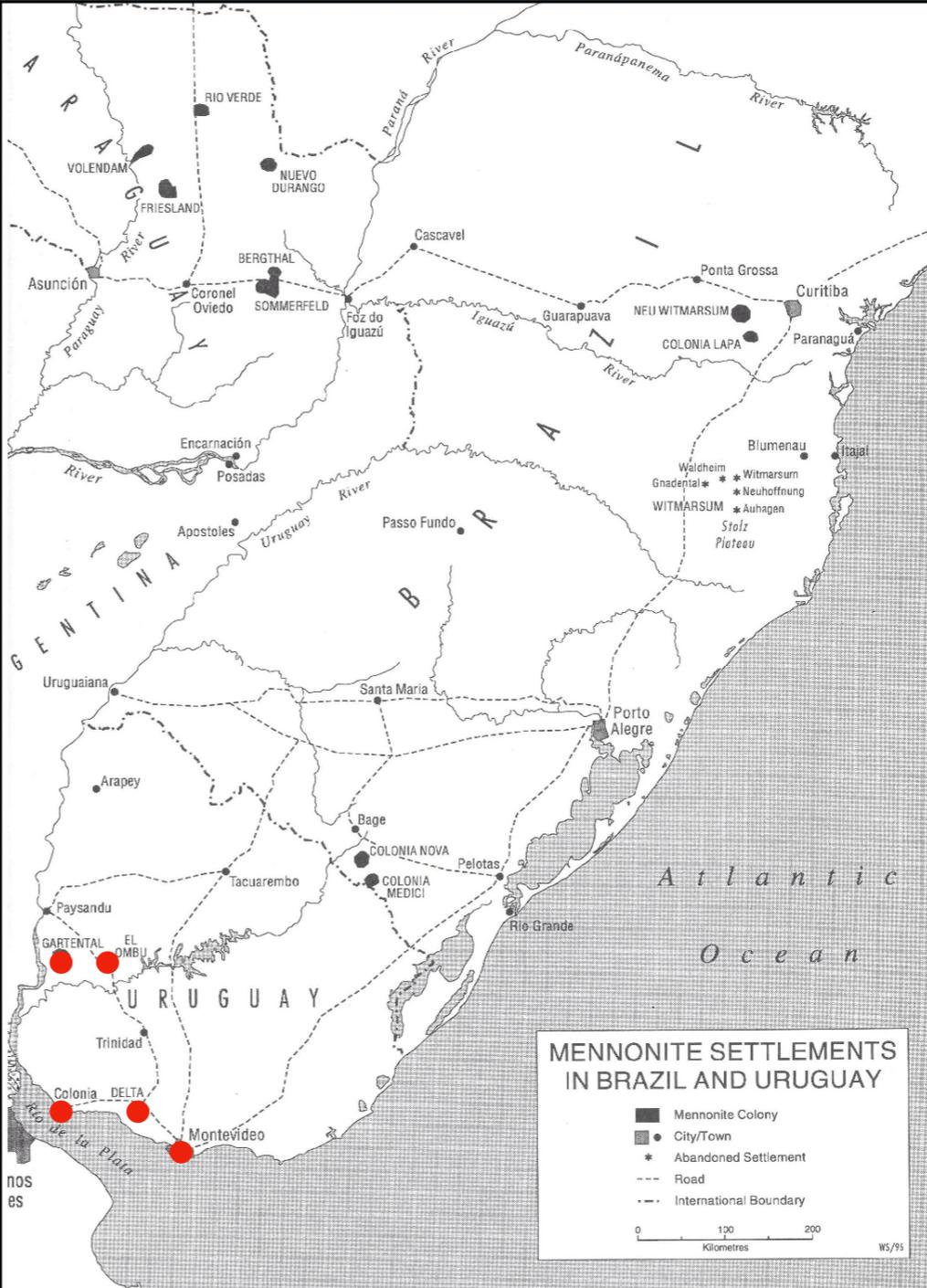
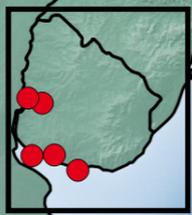
- Mennonites

- Ca. 34m, 43f

- From 5 locations

- G0: 80, G1: 60-72, G2: 37-59, G3: 26-33, G4: 13-24

	G1	G2	G3	G4	Total
Delta	5	5	3	4	17
Gartental	3	5	1	5	14
El Ombú	3	2	3	4	12
Montevideo	5	9	3	13	30
Colonia	5	5	4	1	15



Corpus

Types of Data

- Elicitation in German and Spanish
- Questionnaire and **free discourse**
 - **Biog. sketch**
 - Translation tasks (G->Sp., Sp.->G.)
 - Read and renarrate Parable of the Prodigal Son (Priming!)
 - Identify gender of lexemes (def. article)
 - Verbal tense (present, past, perfect)
 - ...

Analysis

Language proficiency

- All Gs fluent in German, the younger also fluent in Spanish
- Self-identification: Uruguayans?, Prussians (German pension)?, German heritage - German important

Analysis

Language proficiency



(1_1.1_intr; m, 60y)

*...ausschließlich Deutsch außer dass da schon Wörter dabei sind vielleicht die man die man äh auch von dem Spanischen übernommen hat äh äh so zum Beispiel äh ist ein Wort diese Wörter die so wie äh zum Beispiel äh Lastwagen würde man nicht sagen und sie würden es auch fast nicht mehr verstehen dann sagt man **camión**...*

“...German only except that there are perhaps words that one has taken from Spanish for example you would not say truck and it would also not be understood one says **camión**...”

Analysis

Language proficiency



(15_7.4_fr; w, 18y)

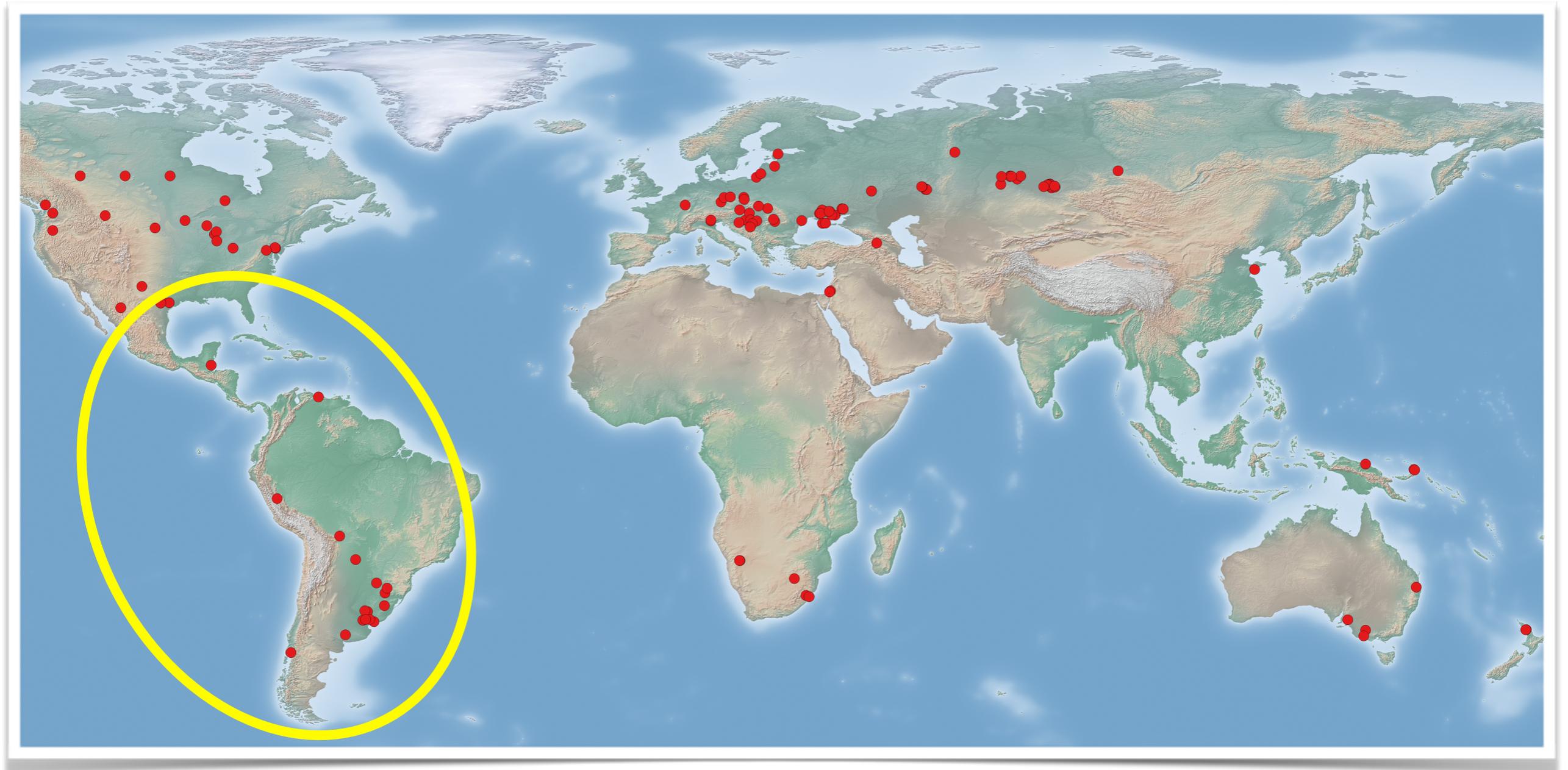
*...ich weiß nicht ich glaube **manchmal glaube ich besser Spanisch** weil Deutsch hm das ist manchmal nicht also ich weiß nicht warum aber **zu Hause reden alle gut Deutsch** so für meinen Begriff jedenfalls ich ich für meinen Wortschatz äh Wort äh Schatz den hab ich von Klein auf so und ich hab ihn auch nicht geändert und ich bin nicht hab keinen reichen Wortschatz oder so dass ich ich weiß nicht **manchmal denke ich in Spanisch aber wiederum ein ander Mal in Deutsch** weil na je nachdem ...*

“...I don't know **sometimes I think better Spanish** because German that is sometimes I don't know why but **at home everyone speaks German very well** I think well I have had my vocabulary from when I was little and I never changed it and I do not have a rich vocabulary and well **sometimes I think in Spanish but another time in German** because well it depends“

Analysis

- Characteristic features of Northern German (Low German) varieties (acc. to NOSA by Elmentaler, Rosenberg 2015):
 - G-spirantization (plosive > fricative) participle [jə] *gestorwe*
 - Affricate simplification: [pf̩] -> [f] in the Anlaut
 - *Pferd* [fe:ɐt] “horse“
 - Plosive auslaut in <ng>: [ŋ] -> [ŋk] (e.g. *jung* [jʊŋk] “young“)
 - *...billich wie's gink...* (*billig wie es ging*) “as cheap as possible“

Thank you for your attention!



German (language islands) around the world